

Name, Vorname

Straße, Hausnummer PLZ Wohnort

E-Mail-Adresse Telefonnummer (optional)

**Widerrufsrecht:** Ich kann die Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt an dem Tag, an dem ich die Ware in Besitz genommen habe. Zur Wahrung der Frist genügt bereits das rechtzeitige Absenden meines eindeutig erklärten Entschlusses, die Bestellung zu widerrufen. Der Widerruf ist zu richten an: Psychosozial-Verlag, Walltorstr. 10, 35390 Gießen

**Datenschutzerklärung:** Der Psychosozial-Verlag verarbeitet die hier angegebenen Daten ausschließlich zur Zustellung und Abrechnung Ihrer Bestellungen auf Grundlage Art. 6 Abs. 1b) DSGVO. Sie werden nach Erfüllung des Vertrages aufgrund gesetzlicher Vorschriften zehn Jahre aufbewahrt (UStG §14b). Eine Datenübermittlung in das Nicht-EU-Ausland findet nicht statt. Sie haben das Recht auf Einsicht, Korrektur und Löschung Ihrer bei uns gespeicherten Daten. Es besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.

Ich zahle per Rechnung

Ich zahle per Bankeinzug

BIC

IBAN (Ihre IBAN finden Sie auch auf Ihrem Kontoauszug)

Bankinstitut

**SEPA-Lastschriftmandat:** Ich ermächtige den Psychosozial-Verlag, Walltorstr. 10, 35390 Gießen, Gläubiger-Identifikationsnummer DE68ZZ00000259093, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Psychosozial-Verlag auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Mit Erhalt der ersten Rechnung erhalte ich meine Mandatsreferenz, die mit meiner Kundennummer identisch ist. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bitte informieren Sie mich per Newsletter regelmäßig über Neuerscheinungen, Pressestimmen und Veranstaltungen.

X

Datum/Unterschrift

Entgelt in DE zahlt Empfänger

Deutsche Post   
ANTWORT

Psychosozial-Verlag  
Walltorstraße 10  
35390 Gießen

# Jahrbuch für Psychoanalytische Pädagogik

Jetzt bestellen!

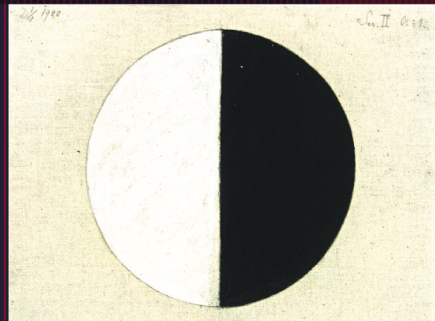
Das im Auftrag des »Frankfurter Arbeitskreises für Psychoanalytische Pädagogik« gegründete Jahrbuch für Psychoanalytische Pädagogik ist ein peer-reviewtes deutschsprachiges Periodikum, das der wissenschaftlichen Auseinandersetzung zwischen Pädagogik und Psychoanalyse dient. Jeder Band des Jahrbuches ist einem bestimmten pädagogischen Schwerpunktthema gewidmet.

Herausgegeben von Dr. Wilfried Datler, Dr. Urte Finger-Trescher, Dr. Johannes Gstach und Dr. Kornelia Steinhard

Bernd Ahrbeck, Margret Dörr,  
Johannes Gstach (Hg.)

## Der Genderdiskurs in der Psychoanalytischen Pädagogik

Eine notwendige Kontroverse



Jahrbuch für  
Psychoanalytische Pädagogik 26

Psychosozial-Verlag

Bernd Ahrbeck, Margret Dörr, Johannes Gstach (Hg.)

## Jahrbuch für Psychoanalytische Pädagogik 26: Der Genderdiskurs in der Psychoanalytischen Pädagogik

### Eine notwendige Kontroverse

Die traditionelle Zweiteilung der Geschlechter, die die Unterschiede zwischen Männern und Frauen akzentuiert, wird inzwischen auch in der Psychoanalyse vor dem Hintergrund der Genderdebatte in Frage gestellt. Dabei zeigt sich, dass die Debatte um Freuds Vorstellung einer grundlegenden »konstitutionellen Bisexualität« eine Revision bisheriger psychoanalytischer Sexualtheorien ermöglicht mit dem Ziel, sich auch mit der Homosexualität, Transsexualität und Intersexualität angemessen auseinanderzusetzen.

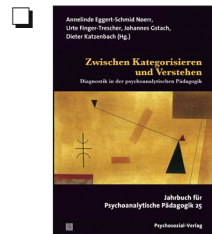
Die AutorInnen zeigen die Folgen dieser Debatte für die pädagogische Praxis auf und beleuchten aus verschiedenen Perspektiven, wie unter anderem sexuelle Vielfalt lebendig erfahrbar gemacht werden kann, ohne die damit einhergehenden Ängste und Unsicherheiten zu ignorieren. Sie hinterfragen die Kritik an der sozialen Rollenzuschreibung und weisen dabei auch auf Probleme hin, die entstehen, wenn Psychoanalytische PädagogInnen diskurstheoretischen und (de)konstruktivistischen Überlegungen folgen, die eine Dethematisierung von »männlich« und »weiblich« anstreben und einer Diskriminierung unterschiedlicher sexueller Orientierungen entgegenwirken sollen.

Mit Beiträgen von Josef Christian Aigner, Mechthild Bereswill, Günther Bittner, Frank Dammasch, Marian Kratz, Hans-Geert Metzger, Ilka Quindeau, Barbara Rendtorff und Marc Thielen

182 Seiten • Broschur • ISBN/Bestellnr.: 978-3-8379-2837-2 • 24,90 €

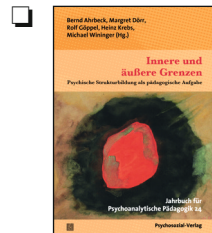
### Ich bestelle:

Jahrbuch für Psychoanalytische Pädagogik 26: Der Genderdiskurs in der Psychoanalytischen Pädagogik (182 Seiten • 24,90 € • Bestellnr.: 2837)



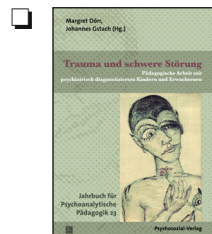
JPP 25:  
A. Eggert-Schmid Noerr, U. Finger-Trescher, J. Gstach, D. Katzenbach (Hg.)  
**Zwischen Kategorisieren und Verstehen**  
Diagnostik in der psychoanalytischen Pädagogik

234 Seiten • Broschur • 24,90 €  
ISBN/Bestellnr.: 978-3-8379-2710-8



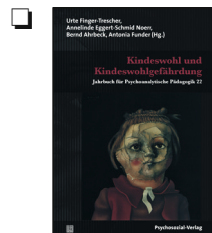
JPP 24:  
B. Ahrbeck, M. Dörr, R. Göppel, H. Krebs, M. Winger (Hg.)  
**Innere und äußere Grenzen**  
Psychische Strukturbildung als pädagogische Aufgabe

215 Seiten • Broschur • 24,90 €  
ISBN/Bestellnr.: 978-3-8379-2576-0



JPP 23:  
M. Dörr, J. Gstach (Hg.)  
**Trauma und schwere Störung**  
Pädagogische Arbeit mit psychiatrisch diagnostizierten Kindern und Erwachsenen

186 Seiten • Broschur • 24,90 €  
ISBN/Bestellnr.: 978-3-8379-2478-7



JPP 22:  
U. Finger-Trescher, A. Eggert-Schmid Noerr, B. Ahrbeck, A. Funder (Hg.)  
**Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung**

260 Seiten • Broschur • 24,90 €  
ISBN/Bestellnr.: 978-3-8379-2238-7



JPP 21:  
B. Ahrbeck, M. Dörr, R. Göppel, J. Gstach (Hg.)  
**Strukturwandel der Seele**  
Modernisierungsprozesse und pädagogische Antworten

237 Seiten • Broschur • 24,90 €  
ISBN/Bestellnr.: 978-3-8379-2262-2

Jahrbuch für Psychoanalytische Pädagogik Nr. \_\_\_\_

Das Jahrbuch für Psychoanalytische Pädagogik im Abonnement.

Ich erhalte ab Band 27 regelmäßig das Jahrbuch für Psychoanalytische Pädagogik im Abonnement zum jeweiligen Preis (inkl. MwSt.; versandkostenfrei).